

## Beim Rückewageneinsatz ist zu beachten:

1. Vor Inbetriebnahme ist die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise genau zu lesen und zu beachten!
2. Die allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten!
3. Der Rückewagen darf nur von unterwiesenen Personen eingesetzt werden, die mind. 18 Jahre alt sind und körperlich und geistig zur Bedienung geeignet sind.
4. Bei der Arbeit mit dem Rückewagen sind Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu tragen.
5. Vor Beginn und während der Arbeit hat der Bediener sicherzustellen, dass sich keine Person im Gefahrenbereich aufhält. Gefahrenbereich des Krans beträgt mind. 20 m!
6. Bevor der Kran bedient wird, ist immer die Feststellbremse des Zugfahrzeuges anzuziehen und in steilem Gelände sind Unterlegkeile einzusetzen! Die hydraulische Abstützung ist immer vorher auszufahren bzw. abzuklappen. Beleuchtung am Zugfahrzeug einschalten.
7. Schnelle Bewegungen mit dem Kranausleger sind zu vermeiden. Wird der Kranarm ausgefahren, ist darauf zu achten, dass keine Hindernisse vorhanden sind.
8. Vor dem Aufladen ist die Last mit dem Teleskop an die Kransäule heranzuziehen. Niemals die Last mit voller Auslegung anheben! Der Kran darf erst geschwenkt werden, wenn die Last hoch genug angehoben ist.
9. Wenn der Ausleger wegen Überlastung zu sinken beginnt, ist die Last mit dem Knickarm näher zur Kransäule zu bewegen. Auf keinen Fall die Zange öffnen!
10. Droht der Rückewagen umzukippen, ist die Last abzusenken. Die Zangen bleiben hierbei geschlossen, damit die Last nicht nach unten herausfällt.
11. Der Rückewagen darf nur bis zum oberen Rand des Schutzgitters beladen werden.
12. Die Rahmenverlängerung immer nur bis zur farblichen Markierung herausziehen, sonst besteht die Gefahr des Herausfallens. ACHTUNG: Bei langem Material 5/6 Meter ist das Zugfahrzeug entlastet, das ganze Gewicht liegt auf dem Rückewagen.
13. Bei der Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr ist die Schwenkdeichsel zu sperren; an den hydraulischen Stützbeinen sind die mechanischen Sicherungen einzulegen.
14. Bei Fahrten ist der Kranarm einzufahren und an einem Stammabschnitt zu fixieren. Bei Straßenfahrt mit dem leeren Rückewagen ist der Kran mit dem Sicherungsbolzen gegen unbeabsichtigtes drehen zu sichern. Den Greifer nicht am Rahmen festklemmen.
15. Die Fahrgeschwindigkeit ist dem Untergrund, den Witterungsbedingungen und dem Ladezustand anzupassen (insbes. beim Wenden und in engen Kurven)!
16. Die Auflaufbremse ist nur bis **8 Tonnen** zulässiges Gesamtgewicht zugelassen.
17. Gesamtgewicht beachten: Der Rückewagen hat ein Leergewicht von **3.730 kg**, deshalb darf das Gewicht der Zuladung max. **4.270 kg** betragen, auch wenn vom Volumen her noch Platz wäre.

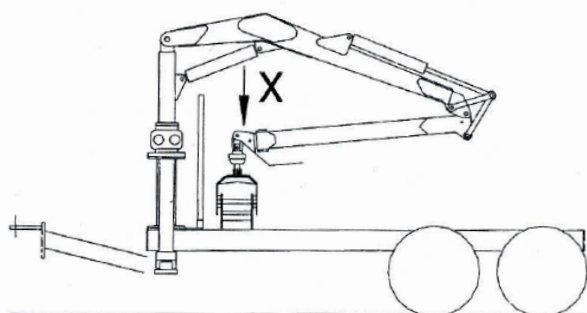
18. Die hydraulische Arbeitsbremse ist nicht für die Straßenfahrt zugelassen.
19. Während der Fahrt ist die Zapfwelle auszuschalten, auch im Gelände!
20. Bei jeder Weiterfahrt gilt:  
**Leiter hoch** (Gefahr bei Kurvenfahrt)  
und **Zapfwelle aus** (Gefahr des Bedienens der Steuerung durch herabhängende Äste)!
21. Die Beleuchtungsanlage muss bei der Fahrt auf öffentlichen Wegen und Straßen geöffnet sein.
22. Die Benutzung und das Arbeiten mit dem Rückewagen sind einzustellen, wenn der Anhänger nicht wie vorgesehen arbeitet, bzw. die Betriebssicherheit nicht gegeben ist.

### Richtiges Ablegen des Kranes (auf dem Anhänger)

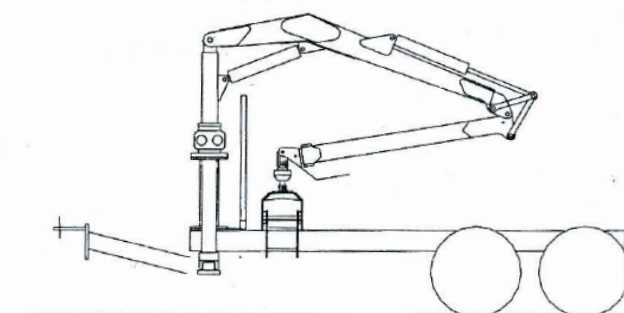
**Bei Straßenfahrten muss Zange und Kran auf den Rahmen gelegt werden!**

**Achtung: Nicht auf dem Rahmen festklemmen!**

**Achtung: Nicht mit Hubzylinder Kran hinunterdrücken – X!**



**Richtig**



**Falsch**

Dieses Dokument **ersetzt nicht** das **Lesen** und die **Beachtung** der **Bedienungsanleitungen**.

### Bestätigung der Kenntnisnahme der UVV:

Bitte Name und Anschrift eingetragen und unterschrieben. **Beide Seiten zurück an die** Geschäftsstelle der **WBV Lichtenfels-Staffelstein w.V** (Kronacher Straße 23, 96215 Lichtenfels).

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die **UVV gelesen, verstanden habe** und **einhalten werde**.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift